

[9227.] Anzeige die Fortsetzung von

**U. Schrötters Chemie** betreffend.

Den vielfältigen Erinnerungen, die Fortsetzung des obengenannten Werkes betreffend, glaube ich am besten zu begegnen, wenn ich das unterm 18. November d. J. vom Herrn Verfasser in dieser Angelegenheit an mich gerichtete Schreiben wörtlich abdrucken lasse.

„Der vielen an mich gestellten Anfragen wegen, und auf Ihren eignen Wunsch erkläre ich Ihnen hiermit, daß die eingetretene Verzögerung des Druckes meiner Chemie lediglich in Verhältnissen ihren Grund hat, die mich selbst betreffen, welche zu beseitigen aber auch nicht in meiner Macht lag. Von nun an wird jedoch das Werk so schnell als möglich und ohne Unterbrechung fortgesetzt werden.“

**U. Schrötter,**

Professor der Chemie am k. k. polytechnischen Institut.

Da ich nun den Druck des 2. Heftes, so wie ich das Manuskript erhalte, auf das Schnellste betreiben werde, so ersuche ich alle meine Herren Kollegen, denen ich das 1. Heft bereits zusandte, mir schnell ihren festen Bedarf der Fortsetzung anzuzeigen, indem ich unverlangt diese nicht sende.

Wien, d. 22. Novbr. 1845.

**J. G. Heubner.**

[9228.] **Damen-Kalender für 1846.**

In drittem Abdrucke erscheint bei mir u. wird in 8 Tagen fertig:

**Damen-Kalender für 1846.**

In Golddruck-Umschlag und Futteral.  
à 10 *Rfl* ord. — 7½ *Rfl* netto.

Die ungewöhnlich zahlreichen Bestellungen auf dieses zierliche und elegante Kalenderchen haben mich genöthigt, einen zweiten und dritten Abdruck zu veranstalten, und habe ich mich jetzt entschlossen, dasselbe denjenigen verehrl. Handlungen, die bisher Exempl. von mir bezogen u. die überhaupt sich einen gewissen Absatz versprechen dürfen, — aber nur für dieses Jahr — auch in mäßiger Anzahl à Cond. zu geben. Gewiß hat sich Mancher zu einer festen Bestellung bisher nicht veranlaßt gesehen, der sich jetzt von der leichten Veräußerlichkeit dieses Artikels überzeugen, und dann im nächsten Jahre seinen Bedarf fest verlangen wird.

Da dieser Kalender besonders zu Weihnachts- und Neujahrs geschenken verwandt wird, so bitte ich schleunigst zu verlangen. Die eingehenden Bestellungen werden sofort ausgeführt werden.

Elberfeld, 23. Nov. 1845.

**W. Hassel.**

[9229.] Im Debit der **Buchner'schen** Buchh. in Bayreuth soll vom nächsten Jahre an erscheinen:

**Sinai.**

Ein Wochenblatt für die religiösen und bürgerlichen Angelegenheiten Israels. Herausgegeben von Dr. Joseph Aub, Rabbiner zu Bayreuth. Preis des Semesters 1½ *Rfl* — 2 fl. 42 kr., pr. Jahrgang 3 *Rfl* — 5 fl. 24 kr. mit ¼.

Unter obigem Titel wird mit dem Anfange des Jahres 1846 die Herausgabe eines Organs beabsichtigt, welches eine populäre Besprechung

der religiösen wie der bürgerlichen Interessen Israels zu seinem Gegenstande haben und gleich weit entfernt von den extremen Richtungen der Zeit, an den Grundsäulen des Judenthums, Bibel und Uebersetzung festhaltend, von diesem Standpunkt aus eine Vermittelung in der Entwicklung zu erstreben suchen wird. Es werden daher Reformen, welche den positiven Vorschriften der Religion widersprechen, eben so sehr ihre Bekämpfung als Verbesserungen, welche sich geschichtlich und gesetzlich rechtfertigen, ihre Vertheidigung finden, in einem oder dem andern Falle aber mit Ausscheidung aller Persönlichkeiten. Den Inhalt werden vorzugsweise bilden: Aufsätze über Religionslehren und Gesetze, Cultus und Unterricht, Kernsprüche der ältesten Rabbiner, Recensionen, Nachrichten über den gegenwärtigen Stand der Synagoge und Schule. Berichte und Vorschläge über die bürgerlichen Verhältnisse der Juden u.

Prospecte sind versandt worden und bitten wir hiervon nachzuverlangen und Bestellungen baldigst zu machen.

[9230.] Als eine zeitgemäße Erscheinung mache ich die Herren Kollegen auf folgende in meinem Verlage binnen Kurzem erscheinende Schrift aufmerksam:

**R. J. Löschke.** Dr. Martin Luthers letzte Lebensstage, Tod und Begräbniß. Aus Luthers eigenen Briefen und den Berichten seiner Freunde zur Erinnerung an den 18. Februar 1546 zusammengestellt, nebst vorangeschicktem kurzen Ueberblick über das Wirken des Reformators. kl. 8. geh. 3¼ *Sgr*.

Handlungen, welche sich davon Absatz versprechen, stehen Exemplare à Cond. zu Diensten. Breslau, im November 1845.

**P. Th. Scholz.**

[9231.] **Neue Zeitschrift für 1846.**

**Bayard.**

Der Kämpfer für Gott, König und Vaterland.

Blätter zur Beförderung der wahren Volksinteressen.

In wöchentlichen Lieferungen.

Preis für 3 Monate 1¼ *Rfl*.

Ausführliche Anzeigen und Probenummern vom Bayard sind versandt.

Nr. 1 dieser Zeitschrift erscheint im Laufe dieses Monats.

Bedarf bitte zu verlangen.

Leipzig, den 6. Decbr. 1845.

**Heinrich Hunger.**

[9231.] **Auf Rechnung 1846.**

In diesen Tagen versende ich, aber nur auf Verlangen:

**Ludwig Berger.**

Denkmal

von

**J. Kellstab.**

Mit dem Portrait Bergers.

ca. 11 Bogen. gr. 8. brosch. 1 *Rfl* ord.

Dieses Buch wird in der gebildeten Welt ein allgemeines Interesse erregen.

**J. Guttentag.**

(L. Trautwein'sche Buch- und Mus.-Handl.)

[9233.] Anfang Januar 1846 werde ich pro nov. versenden:

**Hartig, Th.,** Naturgeschichte der forstl. Culturpflanzen Deutschlands. Heft 9 u. 10.

**Journal f. Kinderkrankheiten.** Bd. VI. Heft 1.

**Romberg, M.,** Klinische Ergebnisse (ca. 12 Bg. u. 2 Lith. Tln.)

**Archiv für Syphilis & Hautkrankheiten.** Hrsg. v. Dr. J. F. Behrend. Bd. I. Heft 1.

(Tritt an die Stelle der früher von dems. Herausg. bei Kollmann erschienenen Syphitologie.)

**Traube, Dr.,** Beiträge zur experimentellen Pathologie und Physiologie.

**Wolff, J.,** Theoretisch praktische Zahlenlehre Bd. I. Dritte Aufl. 1½ *Rfl*.

**Botanische Zeitung.** Red. H. v. Mohl & v. Schlechtendal. IV. Jahrg. 1846.

Berlin, 1. Decbr. 1845.

**A. Förstner.**

## Uebersetzungsanzeigen.

[9234.] **Collisions-Anzeige.**

Wenige Tage nach dem jedesmaligen Erscheinen der betreffenden Feuilletons des Constitutionnel werden wir eine Uebersetzung der *Sept péchés mortels* von *Eugène Sue* ausgeben, welche sich durch Correctheit sowohl als durch schönen Styl (der bei den neueren Uebersetzungen aus dem Französischen so selten geworden) und wahrhaft geniale Illustrationen auszeichnen wird. Tüchtige Kräfte für die Bearbeitung des Ganzen sind gewonnen und namentlich für eine regelmäßige Lieferung alle Einrichtung getroffen. — Der billige Preis, den wir uns noch näher zu bestimmen vorbehalten, wird außerdem noch das Seinige dazu beitragen, diese Ausgabe leicht verkäuflich zu machen. Zahlreichen Bestellungen sehen entgegen  
Berlin. **W. Moeser & Kühn.**

## Angebotene Bücher.

[9235.] **H. Supe** in Nürnberg offerirt netto gegen baar zu beigefegtem Preis folgende Parthien antiquar. Bücher:

12 Exmpl. *Arnd's* 4 Bücher v. wahren Christenthum, herausgeg. v. *Sintenis* mit *Arnd's* Bild. gr. 8. *Nrbg.* 826. br. für 7 fl. 12 kr. (Ladenpreis eines Exmpl. 3 fl. 15 kr.)

25 Ex. *Arnd's* Gebetbuch, oder *Paradiesgärtlein*, nebst einem Anhang von Gebeten auf besondere Fälle, hrsg. v. *Sintenis*, mit 1 *Christusbild.* 8. *Nrbg.* 827. br. für 5 fl. (Ldpr. eines Ex. 1 fl. 21 kr.)

10 Ex. *Drechsler, J. E.,* *Werth u. Vortrefflichkeit d. Religion*, für denkende Jünglinge. 2. Aufl. 8. *Nrbg.* 825. br. für 1 fl. (Ldpr. eines Ex. 54 kr.)

10 Ex. *Holzhey,* *Predigten üb. d. Evangelien d. ganzen Jahrs*, zur häusl. Andacht. 2 Bde. 8. *Nrbg.* 822. br. für 3 fl. (Ldpr. eines Ex. 2 fl.)